

Artikel vom 12.01.2011 - 12.00 Uhr

Klaus Degenhardt: Einer der großen Züchter, der in ganz Europa bekannt war

Heuchelheim (vk). Der Kleintierzüchterverein Heuchelheim hatte seine Lokalschau in diesem Jahr dem im vergangenen Jahr verstorbenen Zuchtfreund Klaus Degenhardt (*11.2.1940 / †25.8.2010) gewidmet - und damit einem Menschen, der als überragender Züchter galt.



K. Degenhardt



Er wurde 1958 im Alter von 18 Jahren Mitglied im Kleintierzüchterverein und wurde bereits ein Jahr später zum Schriftführer gewählt. Dieses Amt hatte er 27 Jahre lang inne. 1987 wurde er für ein Jahr Zuchtwart, anschließend stand er dem Verein als Vorsitzender bis zum Jahr 2000 zur Verfügung. Neben der Zucht von Hühnern lagen ihm besonders seine schönen Strassertauben am Herzen. Im Verband der Strassertaubenzüchter war er seit 1965 Mitglied, von 1973 bis 1987 war er im Bezirk 3 Kassierer und anschließend bis 2008 Vorsitzender. 1990 wurde er zum 2. Vorsitzenden des Hauptvereins gewählt, was er bis 2008 blieb. Er wurde zum Ehrenmitglied des Hauptvereins und Ehrenvorsitzenden des Bezirks 3 ernannt. Auch als Ausstellungsleiter hat Klaus Degenhardt vielfach sein Organisationstalent bewiesen. Ungezählte hohe Auszeichnungen wie das Blaue Band, Siegerband und Strasserbänder, Pokale sowie Vereinsmeistertitel konnte er mit seinen Tieren erringen. 2005 erhielt er die goldene Ehrennadel des Kreisverbandes und wurde Ehrenmitglied im Kleintierzüchterverein Heuchelheim.

»Er war einer der ganz großen Züchter, der in ganz Europa mit seinen Zuchttieren bekannt wurde«, würdigte Jörg Christ, Vorsitzender des Kleintierzüchtervereins Heuchelheim den Zuchtfreund Degenhardt, »dem auch unsere schöne Zuchtanlage besonders am Herzen lag«. Er bereicherte nicht nur mit seinen Tauben und Hühnern die Anlage, sondern auch mit Blumen. Bei Ausstellungen und Verkaufsbörsen verfuhr

Degenhardt nicht selten nach dem Bibelspruch aus 1. Mose 7,3: »Bring auch je sieben Paare von allen Vogelarten mit...«.

In einer Vitrine würdigt der Kleintierzüchterverein die züchterischen Leistungen von Klaus Degenhardt und stellte einen Teil seiner Preise und Bänder aus. Irmtraud Degenhardt und den Kindern, Enkeln wie der gesamten Familie wünschte Christ »weiterhin viel Kraft, die Trauer zu überwinden, um ihn in liebevoller Erinnerung zu behalten«.

© Giessener Allgemeine Zeitung 2011 - www.giessener-allgemeine.de